



Antrag

der Abgeordneten **Katharina Schulze, Ludwig Hartmann, Christian Hierneis, Patrick Friedl, Gülseren Demirel, Thomas Gehring, Jürgen Mistol, Verena Osgyan, Tim Pargent, Gisela Sengl, Dr. Markus Büchler, Paul Knoblach, Rosi Steinberger, Martin Stümpfig, Hans Urban, Christian Zwanziger** und **Fraktion (BÜNDNIS 90/ DIE GRÜNEN)**

Dokumentation der Alleen in Bayern

Der Landtag wolle beschließen:

Die Staatsregierung wird aufgefordert, innerhalb der nächsten drei Jahre für die Bundes-, Staats- und Kreisstraßen in Bayern ein Kataster der Alleen zu erstellen und regelmäßig zu aktualisieren.

Das Kataster soll dabei mindestens folgende Informationen enthalten:

- Lage der Allee (Straßentyp, Koordinaten und Gemeinde)
- Länge der Allee (getrennt nach Seiten)
- Anzahl der Alleebäume
- Baumartenzusammensetzung der Allee
- Alter der Allee
- Zustand und Kontrollen der Alleebäume
- besondere naturschutzfachliche Informationen über Vorkommen seltener oder geschützter Arten

Das Alleenkataster soll öffentlich einsehbar sein.

Begründung:

Mit der Änderung des Bayerischen Naturschutzgesetzes wurde durch das Volksbegehren „Artenvielfalt und Naturschönheit in Bayern“ auch der Schutz der Alleen eingeführt. Dazu ist es unabdingbar, die Lage und den Zustand der Alleen in Bayern zu kennen und zu dokumentieren. Laut Drs. 18/4635 liegen in Bayern bisher keine ausreichenden Informationen zu Alleen vor. Zumindest für Alleen im Wirkungsbereich des Staatsministeriums für Wohnen, Bau und Verkehr sollte umgehend mit der Erstellung eines öffentlich zugänglichen Alleenkatasters begonnen werden. Der Schutz der Alleen lässt sich wirkungsvoll nur umsetzen, wenn ihre Lage, ihr Umfang und ihr Zustand bekannt sind.